



## Bedienungsanleitung H2O pur Auftisch / Mobil

Bitte lesen Sie sich diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie die **H2O pur** - Anlage in Gebrauch nehmen.  
Achten Sie besonders auf die Passagen, die mit dem Ausrufezeichen hervorgehoben sind!

### Anschluss-Voraussetzungen

Der Wasserleitungsdruck sollte 3,5 bar nicht unterschreiten.  
Die **H2O pur** - Anlage darf nicht an eine Niederdruck-Armatur mit Warmwasserboiler angeschlossen werden.



Die **H2O pur** - Anlage darf nur mit kaltem Wasser betrieben werden.  
Warmes Wasser (und Frost!) zerstört die Molekular-Membranen!



Beim hier beschriebenen Anschluss an Ihre Kalt-Warm-Mischbatterie müssen Sie darauf achten, die **H2O pur** - Anlage immer nur mit Kaltwasser zu befüllen. Schäden am Gerät, die durch den Betrieb mit Warmwasser entstanden sind (z.B. Riss der Membranen, Undichtigkeit etc.) werden nicht im Rahmen der Gewährleistung behoben!


### Aufbau / Anschluss

Stellen Sie das **H2O pur** - Gerät auf die Arbeitsfläche oder hängen es mit zwei Schrauben an der Wand auf (nur Modell „Auftisch“). Auf der Geräterückseite befinden sich zwei Langlöcher zum leichten Ein- und Aushängen (nur Modell „Auftisch“).

Entfernen Sie den Siebeinsatz (Perlator®) am Ende Ihres Wasserhahnes und schrauben stattdessen das Anschluss-Stück am Ende des weißen Schlauches der **H2O pur** - Anlage an.

Wenn Ihr Wasserhahn kein Innen- sondern ein Außengewinde aufweist, benutzen Sie bitte den mitgelieferten Gewindeadapter (Sonderzubehör).

## Inbetriebnahme

Stellen Sie zu befüllende Gefäße immer in das Waschbecken.  
Da die **H2O pur** - Anlage ohne Abschaltautomatik arbeitet, verhindern Sie so Wasserschäden durch Überlaufen. 

Wenn Sie den Umschalt-Knopf am Dreiwegehahn herausziehen, wird das Leitungswasser von Ihrem Wasserhahn in die **H2O pur** - Anlage umgeleitet.

Leitungswasser können Sie wie gehabt benutzen, indem Sie den Umschaltknopf am Dreiwegehahn wieder hereindrücken.

Nach Öffnen des Wasserzulaufes dauert es eine kurze Weile, bis das gereinigte Wasser die Anlage verlässt, ebenso läuft das Wasser nach Stoppen der Wasserzufuhr noch kurze Zeit nach.

Die Entnahme des gereinigten Trinkwassers geschieht - je nach Ausstattung Ihrer **H2O pur** - Auftrischanlage - folgendermaßen:


Zuwasseranschluss mit **Dreiwegehahn**



Umschalt-Knopf → Wasser-Zuleitung zur Anlage

Nach Öffnen der Wasserzufuhr und Herausziehen des Umschalt-Knopfes am **Dreiwegehahn** läuft **H2O pur** aus einem separaten *Trinkwasserschlauch*, den Sie in das zu befüllende Gefäß stecken ins Waschbecken stellen.


Zuwasseranschluss mit **Dreiwegehahn DUO**



Umschalt-Knopf → Wasser-Zuleitung zur Anlage  
H2o pur - Auslauf

Nach Öffnen der Wasserzufuhr und Herausziehen des Umschalt-Knopfes am **Dreiwegehahn DUO** läuft **H2O pur** aus dem kleinen Auslauf neben dem Leitungswasser-Perlator® in das Spülbecken.

Den Abwasserschlauch stecken Sie in den Abfluss oder Überlauf Ihrer Spüle. Trinken Sie kein Wasser aus diesem Abwasserschlauch.

Die **H2O pur** - Anlage wird in werksseitig vorgespültem Zustand geliefert, Sie sollten es nach der ersten Installation aber noch 10 Minuten lang durchspülen. Schütten Sie dieses erste Filtrat weg. 


## Maßnahmen bei längeren Standzeiten

Wenn Sie die **H2O pur** - Anlage längere Zeit nicht mehr benutzt haben, sollten Sie sie vor Wiederinbetriebnahme gemäß Tabelle 2 eine Zeit lang durchspülen.

Schütten Sie das beim Spülvorgang erzeugte Wasser weg.

Tab. 2 Durchspülzeiten	Standzeit	Spülvorgang
	1 - 2 Tage	5 Minuten
	2 Tage - 1 Woche	10 Minuten
	länger als 1 Woche	15 Minuten

## Weitere Vorsichtsmaßnahmen


Überprüfen Sie in regelmäßigen Abständen, ob Wasser aus der **H2O pur** - Anlage herausläuft! In solch einem Fall ist eine Schlauchverbindung undicht und muss sofort ersetzt werden, um daraus ggf. resultierende Wasserschäden zu vermeiden! 

## Gewährleistung

Die Firma **H2O pur** haftet dem ersten Besitzer gegenüber für technische Mängel der **H2O pur** - Anlage während der Dauer von 2 Jahren ab Kaufdatum.

Ausgeschlossen vom Gewährleistungsanspruch sind Ersatzleistungen die aufgrund von unsachgemäßer Behandlung, Fehlbedienung oder schlechter Leitungswasser-Qualität notwendig werden.

Beispiele für Fehlbedienungen bzw. unsachgemäße Behandlung sind insbesondere:

- Einfüllen von warmem Wasser (Zerstörung der Membranen)
  - Verstopfen von Trinkwasser- oder Abwasserablauf (Rückstau in der Anlage und dadurch Zerstörung diverser Bauteile)
  - Stoßen oder Fallenlassen des Vorfilters beim Filterwechsel (Bruch des (Bruch des Kohleblocks))
- 


Bei unautorisierten Eingriffen in die Gerätetechnik erlischt die Garantie.


## Zusatz

Es gelten die beigefügten Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

## Filtertausch


### Austausch des Vorfilters

Der Aktivkohlefilter muss aus hygienischen Gründen alle 12 Monate (*Auftisch*) bzw. alle 6 Monate (*Mobil*) ausgetauscht werden. Eine vorzeitige Ermüdung bzw. Beschädigung der Membran/en durch zu späten Austausch des Vorfilters ist nicht durch die Gewährleistung abgedeckt. 


Es dürfen nur Original **H2O pur** - Vorfilter verwendet werden, da nur diese den ausreichenden Schutz der Molekular-Membranen gewährleisten. Beim Einbau eines Vorfilters anderer Herkunft erlischt jegliche Gewährleistung! 


### Vorfiltertausch

#### a) H2O pur - *Auftisch*

Drehen Sie rechts die frei hängende (Vorfilter-)Kartusche entgegen dem Uhrzeigersinn aus der am Montagewinkel befestigten Gewindehalterung heraus. Drehen Sie den neuen Vorfilter im Uhrzeigersinn fest in die Halterung ein. 


#### b) H2O pur - *Mobil*

Ziehen die beiden Schläuche an den Enden der kleinen Kartusche ab. Lesen Sie vorher unbedingt das mitgelieferte Merkblatt „*Bedienungsanleitung Steckverbinder*“. Schieben dann den Kabelbinder zur Seite in Richtung der drei Schlauch-Abgänge und entfernen den Vorfilter. Der Einbau des neuen Vorfilters geschieht in umgekehrter Reihenfolge. 


Achten Sie beim Umgang mit der Vorfilter-Kartusche darauf, dass diese keinen Stößen ausgesetzt ist, da freigesetzte Kohlepartikel die nachgeschaltete(n) Molekular-Membran(en) verstopfen können. 

Entsorgen Sie die alten Filterkartuschen im Restmüll.

## 2. Wechsel der Molekular-Membranen

Die Molekular-Membran/en wird/werden vom Hersteller ausgetauscht, sobald ihr Rückhaltegrad 80% unterschreitet. Wann das der Fall ist (je nach Wasserqualität nach frühestens 3 Jahren), ermitteln Sie mit dem Messgerät (Sonderzubehör siehe Seite 4 „*Kontrolle des Rückhaltegrades*“). Entfernen Sie die Molekular-Membran/en niemals selber. 

## Wartungsintervalle

Halten Sie sich unbedingt an die in der Tabelle 1 angegebenen Filtertausch-Intervalle, da Sie sonst die Funktionstüchtigkeit und Betriebssicherheit der **H2O pur** - Anlage gefährden! 

Tab. 1	Filter	Wechsel-Intervall
Filtertausch-Intervalle	Vorfilter	spätestens nach 12 Monaten - <i>Auftisch</i> spätestens nach 6 Monaten - <i>Mobil</i>
	Molekular-Membran/en	n. 5 Jahren o. bei Rückhaltegrad < 80%

## Kontrolle des Rückhaltegrades

Da die Hauptarbeit der **H2O pur** - Anlage von der/den Molekular-Membran/en geleistet wird, sollten diese von Zeit zu Zeit auf ihr Rückhaltevermögen hin überprüft werden.

Das Rückhaltegrad-Messgerät (Sonderzubehör) ermöglicht Ihnen eine eigenständige Kontrolle des von der **H2O pur** - Anlage gereinigten Trinkwassers, indem es dessen Restgehalt an gelösten Stoffen anzeigt.

Schalten Sie das Messgerät ein, tauchen Sie es in das zu kontrollierende Wasser und lesen den Wert auf dem dreistelligen Display ab. Mit Hilfe der „Hold“-Funktion können Sie erreichen, dass der gemessene Wert auch nach Herausnehmen des Messgerätes aus der Flüssigkeit weiterhin sichtbar bleibt. Bitte lesen Sie hierzu gegebenenfalls die Bedienungsanleitung Ihres Rückhaltegrad-Messgerätes.

## Rückhaltegrad-Messung



Lassen Sie die Anlage vor der Messung eine Minute laufen. Messen Sie dann zunächst das gereinigte Wasser und anschließend das Leitungswasser.

Nach der Formel:  $100 - \left[ \frac{100 \times \text{Wert Reinwasser}}{\text{Wert Leitungswasser}} \right]$

errechnen Sie den aktuellen Rückhaltegrad Ihrer Anlage in Prozent.

Wenn der Rückhaltegrad 80% unterschreitet oder die Fließgeschwindigkeit trotz gängiger Vorfilter nachgelassen hat, muss / müssen die Molekular-Membran/en ausgetauscht werden. 